

Mit rund 6.200 Beschäftigten ist das Universitätsklinikum einer der größten Arbeitgeber Düsseldorfs und entwickelt sich permanent weiter. Durch seine Größe und optimale Ausstattung sowie die Verbindung zu Forschung und Lehre bietet das Universitätsklinikum ein breitgefächertes Aufgabenspektrum, das den Arbeitsalltag äußerst vielfältig gestaltet. Aus diesem Grunde suchen wir motivierte Menschen, die sich den Veränderungsprozessen stellen und darin eine persönliche Herausforderung sehen.

Am Klinischen Institut für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie (Komm. Direktor: Univ.-Prof. Dr. M. Franz) ist zur Unterstützung des Teams mit dem Schwerpunkt Psychoonkologie eine Vollzeitstelle für eine / einen

### **Ärztin /Arzt zur Facharztweiterbildung in Psychosomatischer Medizin (m/w/d)**

zum 01.12.2018 Zeitpunkt zu besetzen.

Der Aufgabenbereich umfasst die klinisch-psychosomatische Erstdiagnostik, Indikationsstellung und die psychotherapeutische Behandlung im Rahmen des allgemeinen psychosomatischen Konsil- und Liaisondienstes und der Psychoonkologie am Universitätsklinikum Düsseldorf sowie die Mitarbeit in der Lehre und Forschung.

Geboten werden intensive klinisch-theoretische Fortbildung, ein kollegiales interdisziplinäres Team sowie die Fachweiterbildung zur Ärztin/zum Arzt für Psychosomatische Medizin.

Die Befristung erfolgt gemäß den Bestimmungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes zunächst für die Dauer von zwei Jahren, Verlängerung voraussichtlich möglich.

Die Vergütung erfolgt gemäß den Bestimmungen des TV-Ä.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Der Arbeitsvertrag wird mit der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf geschlossen. Die Beschäftigung erfolgt in der jeweiligen Klinik, für deren Fachdisziplin die Facharztqualifikation besteht bzw. angestrebt wird.

Bei Fragen wenden Sie sich an Dr. A. Karger, 0211-81-16212.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen wird das Einverständnis gegeben, dass diese in das Eigentum des Universitätsklinikums Düsseldorf übergehen und aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung innerhalb von 2 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige postalisch an folgende Anschrift:

**Universitätsklinikum Düsseldorf**  
**D 01.2.1 – Kennziffer: 405E/18 , Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf**